

# Soeben erschienen – das Medienpaket «Expedition Auen»

Das naturama aargau hat in Zusammenarbeit mit der Projektleitung Auen- und Naturschutzpark Aargau des Baudepartements ein umfassendes Medienpaket zum Thema Auen geschaffen. Es richtet sich an Lehr-

**Hans Althaus**  
naturama bildung  
062 832 72 62

personen der Mittel- und Oberstufe, eignet sich aber auch für Mitglieder

von Naturschutzorganisationen, Exkursionsleiterinnen und -leiter sowie für alle interessierten Naturfreunde.

## Das Medienpaket «Expedition Auen»

Das Medienpaket «Expedition Auen» beinhaltet alles, was es für einen spannenden Unterricht braucht:

- Unterrichtshilfe
- Bestimmungskarten
- CD-ROM mit Spielen
- Exkursionsführer
- Auenland-Film auf DVD



Foto: Thomas Flory

*Auf Expedition in einer Aue – Schüler untersuchen Kleinlebewesen im Fließgewässer.*



## U nterrichtshilfe

Die Unterrichtshilfe «Expedition Auen: Erleben – Entdecken – Forschen» macht konkrete Unterrichtsvorschläge, gibt didaktische Hinweise und bietet Arbeits- und Informationsblätter an. Die A4-Broschüre umfasst 100 Seiten.

schen Pflanzen und Tieren der Auen. Die laminierten A5-Karten zeigen jeweils ein Farbfoto der Pflanze bzw. des Tieres und sind mit erläuterndem Text ergänzt.

## B estimmungskarten

In einer Kartonbox zum Mitnehmen auf Exkursion und zur Arbeit im Freien findet man 100 Einzelkarten von typi-

## C D-ROM

Die CD-ROM lädt zu einer interaktiven Reise in die Auen ein. Sie wird ergänzt durch Spiele zum Kennenlernen von Pflanzen und Tieren.



Auf den Spuren eines typischen Auenbewohners – dem Laubfrosch

## Exkursionsführer

In einer Box findet man zehn Faltprospekte mit Informationen und Wandervorschlägen über die wichtigsten Auengebiete des Kantons Aargau.

## Auenland-Film

Der im Rahmen des 200-Jahr-Jubiläums produzierte Film «Auenland» auf DVD ist ein idealer Einstieg ins Thema Aue. Er wurde ergänzt mit Kurzfilmen aus dem naturama zu den Themen Bach, Kiesgrube und Klingnauer Stausee.



### Herausgeber

naturama aargau und Auenschutzpark des Baudepartements Kanton Aargau

### Bezug

Lehrmittelverlag  
des Kantons Aargau  
Im Hag 9, 5033 Buchs  
Tel. 062 834 60 10  
Preis: 70 Franken



## 5.2 Arbeitsblatt: Brennessel-Safari

1. Standort: Ortsbezeichnung, Flurname:

- trocken  feucht  sonnig  schattig  
 steinig  sandig  nährstoffreich  nährstoffarm

2. Anzahl Pflanzen:

- einzeln  verstreut  kleinere Ansammlungen  mittlerer Bestand  grosse Pflanzengruppen

Grösse, Höhe in cm:

- 15  30  50  75  100  150  200

3. Begleitpflanzen, Anzahl: (Nr. siehe Bestimmungskarten)

Kletten-Labkraut (Nr. 26)

Drüsiges Springkraut (Nr. 42)

Knoblauchhederich (Nr. 33)

Japanischer Staudenknöterich (Nr. 43)



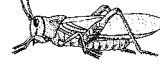








Kanadische Goldrute (Nr. 40)

Anzahl Arten total:

4. Bewohner:

Lege ein weisses Tuch um die Brennessel, schüttele die Stauden und sammle einzelne Tiere ein. Betrachte und bestimme sie unter der Becherlupe. Schneide einzelne Pflanzenstängel auf, um Larven zu entdecken. Untersuche Spinnnetze auf Fluginsekten.

Strichliste einzelner Arten:

<b>Schnecken</b> Häuschen- oder Nacktschnecken 	<b>Spinnen</b> 8 Beine, Körper zweiteilig 	<b>Heuschrecken</b> 	<b>Wanzen</b> deutliches X auf dem Rücken 
<b>Zikaden</b> hüpfen 	<b>Ohrwürmer</b> 	<b>Ameisen</b> 	<b>Käfer</b> 
<b>Blattläuse</b> 	<b>Schmetterlingsraupen und Puppen</b> 	<b>Schmetterlinge</b> 	<b>andere Arten</b>

Total Anzahl Tiere:

5. Schmetterlingsraupen an Brennessel: (Bestimmungskarten 89–92)

- Spuren an Blättern:  Lochfrass  Randfrass  Blatttütchen  Gespinst  
Anzahl Eier:  keine  wenig  viele  sehr zahlreiche  
Anzahl Raupen:  keine  vereinzelte  zahlreiche  sehr viele  
Raupenart:  Tagpfauenauge  Landkärtchen  Kleiner Fuchs  Admiral

6. Skizzen, Zeichnungen, Bemerkungen, Fragen:

Halte weitere Beobachtungen auf der Rückseite fest

86

